



Betriebsrente kann so einfach sein

Profitieren Sie als Arbeitgeber von einer Direktversicherung



münchener verein
partner der versorgungswerke
Handwerk. In besten Händen.

Was macht einen Arbeitgeber attraktiv?

Heute haben Mitarbeiter vielfältige Anforderungen an Ihren Arbeitsplatz. Als Arbeitgeber schaffen Sie dafür die Rahmenbedingungen. Eine betriebliche Altersversorgung kann Ihnen dabei helfen, Fachkräfte zu gewinnen und zu binden. Denn zufriedene Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital Ihres Betriebes.

Erfolgsfaktoren – so unterstützt Sie die betriebliche Altersversorgung



Attraktive Bezahlung

Freiwillige Beiträge des Arbeitgebers sorgen für ein Zusatzeinkommen im Alter.



Flexible Arbeitszeit

Auch Überstunden können eingebracht werden, wenn eine Vereinbarung mit dem Arbeitgeber besteht.



Unternehmenskultur

Der Arbeitgeber zeigt soziale Verantwortung und unterstützt die Mitarbeiter bei der Altersvorsorge.



Unterstützung für Familien

Zusätzliche Absicherung bei Berufsunfähigkeit und im Todesfall möglich.



Gesundheitsvorsorge

Finanzielle Vorsorge im Pflegefall eingeschlossen.



Starkes Firmenimage

Je flexibler die Betriebsrente gestaltet wird, desto attraktiver ist sie für die Mitarbeiter.

Eine einfache Lösung: die Direktversicherung

Die Direktversicherung ist eine einfache und flexible Form der betrieblichen Altersversorgung. Sie ist eine Rentenversicherung, die Sie als Arbeitgeber für Ihre Mitarbeiter vereinbaren. Verzichtet der Arbeitnehmer auf Lohn zugunsten einer Betriebsrente, handelt es sich um eine Entgeltumwandlung. Alternativ können Sie sich als Arbeitgeber daran beteiligen oder den Beitrag komplett übernehmen. So schärfen Sie Ihr Profil als attraktiver Arbeitgeber.





So profitiert Ihr Mitarbeiter

Mit einer Direktversicherung kann Ihr Mitarbeiter für den Ruhestand vorsorgen und gleichzeitig Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sparen. Der flexible Rentenbeginn sorgt für einen fließenden Übergang in den Ruhestand.

Brutto = Netto

Bei der Entgeltumwandlung werden die Beiträge direkt vom Bruttogehalt abgezogen. Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben sind sie steuer- und sozialversicherungsfrei. Für Ihren Mitarbeiter ist die Investition in eine betriebliche Altersversorgung (bAV) also „Brutto = Netto“.

Vereinfachtes Beispiel mit einem gerundeten Beitragssatz in der Sozialversicherung von 20 % und einem angenommenen Steuersatz von 30 %.

Beispiel: Gehaltsabrechnung mit und ohne Entgeltumwandlung		
100 EUR Brutto	Beitrag in bAV	ohne bAV
- Sozialversicherung	- 0 EUR	- 20 EUR
- Steuern	- 0 EUR	- 30 EUR
Netto	= 100 EUR	= 50 EUR

Finanzielle Sicherheit – auch im Pflegefall

Heute bietet die gesetzliche Rentenversicherung nur noch eine Grundversorgung. Ihr Mitarbeiter muss mit einer Lücke zwischen Einkommen und gesetzlicher Rente rechnen. Zugleich steigt im Alter das Risiko, ein Pflegefall zu werden. Mit einer Direktversicherung sorgt Ihr Mitarbeiter vor und profitiert von finanzieller Sicherheit im Ruhestand.

Flexibler Rentenbeginn

Sie vereinbaren mit Ihrem Mitarbeiter, ab wann die Betriebsrente ausbezahlt wird. Im Rahmen des flexiblen Rentenbeginns kann ab dem 62. Lebensjahr des Versicherten dieser nach vorn oder nach hinten verlegt werden.

Bedarfsgerechte Gestaltung

Die Direktversicherung bietet zahlreiche Optionen, Ihre Mitarbeiter bei der finanziellen Vorsorge zu unterstützen. So bestimmen Sie als Arbeitgeber das Vorsorgekonzept der Direktversicherung. Zusätzlich kann die Betriebsrente mit einem Schutz bei Berufsunfähigkeit und für Hinterbliebene ergänzt werden.

Flexible Altersversorgung

Vorsorgekonzept 1

Direktversicherung Classic

Von Anfang an von einer garantierten Wertentwicklung profitieren.

Wählbare Ergänzungen

- Berufsunfähigkeitsrente
- RentenSchutzbrief
- Rentengarantiezeit

Wählbare Auszahlungsvarianten

- Lebenslange Rente
- Einmalige Kapitalauszahlung
- Doppelte Rente im Pflegefall

Die **PflegeOption** ist automatisch dabei. Sie kostet keinen Cent extra.

Vorsorgekonzept 2

Direktversicherung Balance

Hier werden Renditechancen von Fonds mit Beitragsgarantien kombiniert.

Wählbare Ergänzungen

- Berufsunfähigkeitsrente
- RentenSchutzbrief
- Rentengarantiezeit

Wählbare Auszahlungsvarianten

- Lebenslange Rente
- Einmalige Kapitalauszahlung
- Doppelte Rente im Pflegefall

Die **PflegeOption** ist automatisch dabei. Sie kostet keinen Cent extra.

Wählbare Ergänzungen:

- **Berufsunfähigkeitsrente**
Schützt gegen Einkommensverluste bei Berufsunfähigkeit. Inklusive Beitragsbefreiung der Direktversicherung im Leistungsfall.
- **RentenSchutzbrief**
Bei Berufsunfähigkeit werden die Beiträge bis zu 3.000 EUR im Jahr übernommen. So kann Ihr Mitarbeiter im Ruhestand sicher mit der Betriebsrente rechnen. Ohne Gesundheitsfragen.
- **Rentengarantiezeit**
In der Ansparphase erhalten die Hinterbliebenen das Vertragsguthaben als lebenslange Rente. Ist eine Rentengarantiezeit vereinbart, wird im Todesfall nach Rentenbeginn für die verbleibende Garantiezeit die Rente an die Hinterbliebenen weitergezahlt.

Auszahlungsvarianten bei Rentenbeginn:

- **Lebenslange Rente**
Ihr Mitarbeiter erhält Monat für Monat eine Rente – ein Leben lang.
- **Einmalige Kapitalauszahlung**
Vollständig oder teilweise. Bei Teilzahlung wird das Guthaben bis zu 30 % ausgezahlt und der Rest als monatliche, lebenslange Rente.
- **Doppelte Rente im Pflegefall**
Wird die PflegeOption ausgeübt, erhält der Mitarbeiter zunächst die zugesagte Rente, reduziert um einen geringen Betrag. Tritt der Pflegefall ein, erhält er die doppelte Rente – ein Leben lang.





Fragen und Antworten

Die Direktversicherung ist ein einfaches Vorsorgekonzept, das für jeden Betrieb geeignet ist. Sie bietet für jeden Fall eine passende Lösung.

Muss ein Arbeitgeber seinen Mitarbeitern eine Direktversicherung anbieten?

Jeder rentenversicherungspflichtige Arbeitnehmer hat im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung einen Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung nach § 1 a Betriebsrentengesetz oder wenn der maßgebliche Tarifvertrag dies zulässt. Mit einer Direktversicherung können Sie das ganz einfach erfüllen.

Welcher Verwaltungsaufwand besteht für den Betrieb?

Keiner. Unser Vorsorgepartner Münchener Verein übernimmt als Dienstleister alle Aufgaben rund um die Direktversicherung. Das bedeutet für Ihr Unternehmen eine Minimierung des Zeitaufwands.

Welche Kosten kommen auf den Betrieb zu?

Keine. Ganz im Gegenteil. Da die Beiträge direkt vom Bruttogehalt gezahlt werden, sparen auch Sie als Arbeitgeber für diesen Teil des Gehalts im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben Ihren Anteil zur Sozialversicherung.

Was geschieht bei langer Krankheit des Arbeitnehmers oder Elternzeit?

Finanzieren Sie als Arbeitgeber die Beiträge zur Direktversicherung mit, brauchen in der Regel die Beiträge nach Ablauf der gesetzlichen Entgeltfortzahlung während dieser Zeit nicht entrichtet werden. Der Arbeitnehmer hat die Möglichkeit, seine Beiträge freiwillig weiterzuzahlen.

Was passiert, wenn der Arbeitnehmer den Betrieb verlässt?

Der Arbeitnehmer hat das Recht, nach Beendigung seines Arbeitsverhältnisses die Direktversicherung mit eigenen Beiträgen privat fortzusetzen. Liegt ein Arbeitgeberwechsel vor, kann der Arbeitnehmer den Vertrag oder den Vertragswert zu seinem neuen Arbeitgeber mitnehmen, denn die erworbenen Rentenansprüche aus der Direktversicherung sind übertragbar.

Gut aufgehoben im Versorgungswerk

Für das Handwerk

Die handwerklichen Versorgungswerke sind Vorsorgeeinrichtungen, die von selbstständigen Handwerksmeistern und deren Innungen gegründet wurden. Sie bieten moderne, maßgeschneiderte Vorsorge- und Versicherungslösungen für den privaten und betrieblichen Bereich. Über spezielle Rahmenverträge können die Mitglieder hier von besonders günstigen Konditionen profitieren.

Starker Partner

Der Münchener Verein, der 1922 selbst vom Handwerk gegründet wurde, ist Partner des Versorgungswerks. Er besteht aus den drei Gesellschaften Kranken-, Lebens- und Allgemeine Versicherung. Die klassische Rechtsform eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit bietet dabei den Vorteil, unabhängig von Aktionären, Investoren und Kapitalgebern agieren zu können. Die erwirtschafteten Erträge kommen ausschließlich seinen Kunden zu Gute.



Qualität und Service

Die Zufriedenheit der Mitglieder steht an erster Stelle. Darum wird besonderer Wert auf Qualität und Service gelegt. Die speziell ausgebildeten Beauftragten des Versorgungswerks beraten die Mitglieder kompetent in allen Fragen rund um Vorsorge und Versicherungen.



Mehrfach ausgezeichnet



Die im Prospekt gezeigten Personen sind Mitarbeiter unseres Partners Münchener Verein.



münchener verein
partner der versorgungswerke
Handwerk. In besten Händen.

Arbeitsgemeinschaft der
handwerklichen Versorgungswerke e.V.
Goethestr. 52 · 80336 München
Service Telefon 089/54 04 19 01
info@versorgungswerk-handwerk.de
www.versorgungswerk-handwerk.de

Ihr Ansprechpartner

Es gelten die jeweils aktuellen Allgemeinen Versicherungsbedingungen und Tarifbestimmungen. Diese Unterlagen stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung.